

Sierra Metals Inc. bestätigt für Mine Yauricocha Porphyrrmineralisierung

01.10.2018 | [IRW-Press](#)

Zu den positiven Ergebnissen zählt auch ein 22 Meter breiter Abschnitt mit 0,46 % Kupfer, 134 Ppm Molybdän und 10,73 Ppm Kobalt

Es folgen die besten Ergebnissen der Bohrungen vom Tunnel Klepetko auf Ebene 720 ausgehend bis in 1394,60 m Tiefe:

	von	bis	Cu	Mo	Co	
Loch E PORF 10-18-01	798 m	806 m	0,46%	219 ppm	24,25 ppm	auf 8 Meter
	822 m	844 m	0,46%	134 ppm	10,73 ppm	auf 22 Meter
	854 m	872 m	0,54%	131 ppm	17,67 ppm	auf 18 Meter
	950 m	958 m	0,49%	110 ppm	6,25 ppm	auf 8 Meter
	968 m	980 m	0,45%	68 ppm	6,50 ppm	auf 12 Meter

Toronto, 1. Oktober 2018 - [Sierra Metals Inc.](#) (TSX: SMT) (BVL: SMT) (NYSE AMERICAN: SMTS) (Sierra Metals oder das Unternehmen) hat heute die Entdeckung eines neuen Mineralisierungstyps bestätigt (Kupfer-Molybdän-Porphyr). Die heutigen Ergebnisse stammen aus einer Auswertung geophysikalischer Anomalien im Quarz-Monzonit-Intrusionsgestein im östlichen Teil der Mineralisierungszone. Diese Zone ist unter dem Namen Central Mine bekannt und befindet sich zwischen den Zonen Cuye und Esperanza. Die Entdeckung ist Teil eines laufenden Bohrprogramms, mit dem vorrangige geophysikalische Anomalien im Bereich der Mine Yauricocha erkundet werden sollen. Die Mine befindet sich 150 Kilometer ost-südöstlich von Lima in der Bergbauregion Yauricocha (Cordillera Occidental) in Peru.

Bereits zuvor war an der Oberfläche im Bereich des Monzonit-Intrusionsgesteins eine Kupfer-Molybdän-Porphyr-Mineralisierung entdeckt worden und Mitarbeiter von Rio Tinto Zinc hatten eine Probenahme durchgeführt. In weiterer Folge wurde der Bohrkern über die gesamte Lochlänge in Abständen von 10 Meter beprobt; das Unternehmen entnahm insgesamt 122 Proben. Das Loch wurde ausgehend vom Tunnel Klepetko auf Ebene 720 bis in eine Tiefe von 1.394,60 Meter gebohrt. Die Proben wiesen einen durchschnittlichen Kupfergehalt von 0,1 % auf.

Eine vor kurzem durchgeführte geophysikalische TITAN 24-Studie lieferte für das Gebiet bei Yauricocha mehr als 100 Anomalien; ein Programm zur Erkundung der ersten geophysikalischen Anomalie wurde erstellt. Loch E-PORF 10-18-01 wurde ausgehend vom Tunnel Klepetko gebohrt, um die vorrangige Anomalie im Monzonit-Intrusionsgestein zu erkunden. Diese Zone wies im Bereich des Intrusionsgesteins eine besonders hohe Leitfähigkeit auf. Es wurde ein Porphyr mit Kupfer- und Molybdänanteilen entdeckt.

Die bisherigen Ergebnisse weisen Mineralisierungszonen mit bemerkenswerten Kupfer- und Molybdänwerten (siehe Tabelle 1) aus; diese Entdeckung bestätigt das Vorkommen eines neuen Mineralisierungstyps bei Yauricocha. Das Unternehmen wird in weiterer Folge ein Bohrprogramm einleiten, das bessere Einblicke in die Verteilung der Mineralisierung ermöglichen soll.

Alonso Lujan, Vice President of Exploration, meint: Wir sind begeistert, da diesen Bohrergebnissen zufolge die Möglichkeit besteht, dass wir eine Kupfer-Molybdän-Porphyr-Lagerstätte von enormen Ausmaßen definieren. Die anhand der TITAN 24-Messung ermittelten Anomalien deuten auf eine ausgezeichnete Beziehung zwischen Leitfähigkeit, Aufladung und den Erzkörpern hin. Wir haben mehrere hochgradige Durchschneidungen zwischen 798 und 980 Meter absolviert. Das Ziel unserer Folgebohrungen ist nun, die Geometrie des höhergradigen Kerns der Porphyryzone zu definieren.

Und weiter: Die Entdeckung und Lokalisierung des Porphyrs dient als wichtiger Meilenstein bei Yauricocha, da wir so bessere Einblicke in das Ausmaß der Mineralisierung in der Region gewinnen. Außerdem ermöglichen uns die Ergebnisse, einen besseren Bezug zwischen den jüngsten Entdeckungen von Skarn- und Brekzien-Erzkörpern und der Lage des Porphyrs herzustellen. Brekzien- und Skarngesteine, die mit Porphyr-Erzkörper in Verbindung stehen, sind für das Unternehmen wichtige Explorationsziele.

Igor Gonzales, President und CEO von Sierra Metals, meint: Sierra Metals setzt im Rahmen seines Wachstumsplans nach wie vor verstärkt auf die Exploration in Brachgebieten. Die heutige Mitteilung über eine Porphyrentdeckung bei Yauricocha untermauert das weitere Wachstum und die Entwicklung der Mine Yauricocha und bestätigt, dass das Unternehmen mit seiner Wachstumsstrategie in Peru richtig liegt.

Tabelle 1 - Ergebnisse der Analyse von Proben aus Bohrloch E-PORF 10-18-01.

Abbildung 2 - Porphyrsystem Yauricocha.

Abbildung 3 - Querschnitt durch Bohrloch E-PORF 10-18-01 veranschaulicht die Beziehung zum Erzkörper Cuye.

Abbildung 4 - Widerstandsmessung L14 (geophysikalische Studie) veranschaulicht die Beziehung von Proben aus Loch E-PORF 10-18-01 im Erzkörper Cuye zur Leitfähigkeit.

Abbildung 5 - Lageplan des Gebiets um Yauricocha mit geophysikalischen Anomalien an der Oberfläche.

Abbildung 6 - Fotos von Bohrloch E-PORF 10-18-01.

Tabelle 1 - Proben aus Bohrloch E-PORF 10-18-01

Beschreibung	bis	Mächtigkeit	Cu	Mo	Co	
		m	%	ppm	ppm	
	396,00	418,00	22,00	0,13	19,45	7,73
	418,00	432,00	14,00	0,08	25,71	6,71
	432,00	454,00	22,00	0,11	27,36	8,55
	454,00	468,00	14,00	0,07	26,00	6,29
	468,00	574,00	106,00	0,13	39,60	10,70
	574,00	600,00	26,00	0,07	20,00	7,69
	600,00	702,00	102,00	0,15	94,84	8,69
	702,00	798,00	96,00	0,19	48,02	11,27
	798,00	806,00	8,00	0,46	219,00	24,25
	806,00	822,00	14,00	0,21	39,57	10,57
	822,00	844,00	22,00	0,46	133,73	10,73
	844,00	854,00	10,00	0,18	104,00	10,60
	854,00	872,00	18,00	0,54	131,44	17,67
	872,00	950,00	78,00	0,15	68,41	7,05
	950,00	958,00	8,00	0,49	110,00	6,25
	958,00	968,00	10,00	0,23	50,40	7,80
	968,00	980,00	12,00	0,45	68,00	6,50
	980,00	1024,00	44,00	0,19	55,23	9,50
	1024,00	1072,00	48,00	0,23	90,33	5,33
	1072,00	1092,00	20,00	0,21	173,30	4,30
	1092,00	1294,00	202,00	0,15	194,00	3,90

Eine vollständige Liste der Proben aus sämtlichen Bohrlöchern in dieser Pressemeldung finden Sie hier:

https://www.dropbox.com/s/800568wfxsbgaz3/Complete%20Drill%20Hole%20TAL_E_PORF_10_18_01-Yauricocha-1

Abbildung 2 - Porphyrsystem Yauricocha, Blick in Richtung Nordost

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/44743/SMT PR - Porphyry Cu- Mo - Yauricocha Sep 2018 - Final_DEPRcom.001.png

Abbildung 3 - Querschnitt durch Bohrloch E-PORF 10-18-01

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/44743/SMT PR - Porphyry Cu- Mo - Yauricocha Sep 2018 - Final_DEPRcom.002.png

Abbildung 4 - Widerstandsmessung L14 (geophysikalische Studie) veranschaulicht die Beziehung zum Erzkörper Cuye und zum Bohrloch E-PORF 10-18-01

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/44743/SMT PR - Porphyry Cu- Mo - Yauricocha Sep 2018 - Final_DEPRcom.003.png

Abbildung 5 - Lageplan des Gebiets um Yauricocha mit geophysikalischen Linien, unterirdischen Strukturen und der Porphyryzone an der Oberfläche

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/44743/SMT PR - Porphyry Cu- Mo - Yauricocha Sep 2018 - Final_DEPRcom.004.png

Abbildung 6 - Fotos zu E-PORF 10-18-01

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/44743/SMT PR - Porphyry Cu- Mo - Yauricocha Sep 2018 - Final_DEPRcom.005.png

Qualitätskontrolle

Alle Proben aus den Bohrungen wurden vor Ort aufbereitet und an das Labor von ALS Minerals (Chemex Lab) in Lima zur Analyse übermittelt (ICP-AES-Verfahren und Atomabsorption).

Die von Sierra Metals durchgeführten Qualitätskontroll- und Qualitätssicherungsmaßnahmen wurden im Detail im NI-43-101-konformen Bericht für Yauricocha vom 10. November 2017 beschrieben. Dieser Bericht wurde von SRK Consulting in Denver erstellt und ist auf der SEDAR-Webseite nachzulesen. Im Rahmen der internen Qualitätskontrolle werden dem Probenstrom Standard- und Leerproben beigefügt und es werden auch Duplikate an das Labor von ALS Peru S.A. (Chemex) in Lima übermittelt.

Qualifizierte Sachverständige

Der fachliche Inhalt dieser Pressemeldung wurde von Gordon Babcock P. Eng. COO, in seiner Funktion als qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift NI 43-101 genehmigt.

Americo Zuzunaga, MAusIMM CP (Bergbauingenieur) und Vice President of Corporate Planning, ist als qualifizierter Sachverständiger (Qualified Person) und konzessionierter Fachmann ausreichend qualifiziert, um als Competent Person gemäß dem Joint Ore Reserves Committee (JORC) Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves tätig zu werden.

Augusto Chung, FAusIMM CP (Metallurg) und Berater von Sierra Metals, ist als qualifizierter Sachverständiger (Qualified Person) und konzessionierter Fachmann ausreichend qualifiziert, um als Competent Person für metallurgische Verfahren tätig zu werden.

Über Sierra Metals

[Sierra Metals Inc.](#) ist ein kanadisches wachstumsorientiertes Polymetall-Bergbauunternehmen mit Produktion aus seiner Mine Yauricocha in Peru und seiner Minen Bolivar und Cusi in Mexiko. Das Unternehmen konzentriert sich auf Steigerung des Produktionsvolumens und Erweiterung der Mineralressourcen. Sierra Metals machte vor Kurzem mehrere neue wichtige Entdeckungen, und besitzt

zusätzliche spannende Brownfield-Explorationsmöglichkeiten in allen drei Minen in Peru und Mexiko innerhalb kurzer Entfernung zu den bestehenden Minen. Außerdem besitzt das Unternehmen in allen drei Bergbaubetrieben große Grundstücke, in denen sich mehrere regionale vielversprechende Zielzonen mit langfristigen Explorationspotenzial und Potenzial für die Erweiterung der Mineralressourcen befinden.

Die Stammaktien des Unternehmens werden an der Bolsa de Valores de Lima und der Toronto Stock Exchange unter dem Symbol SMT und an der NYSE American Exchange unter dem Symbol SMTS gehandelt.

Nähere Informationen zu Sierra Metals erhalten Sie auf der Webseite www.sierrametals.com bzw. über:

Mike McAllister, Director, Corporate Development
Sierra Metals Inc.
(416) 366-7777
E-Mail: info@sierrametals.com

J. Alonso Lujan N, Vice President, Exploration Sierra Metals Inc.
(416) 366-7777

Igor Gonzales, President & CEO
Sierra Metals Inc.
(416) 366-7777

Verfolgen Sie unsere Fortschritte auf:

Web: www.sierrametals.com
Twitter: [sierrametals](https://twitter.com/sierrametals)
Facebook: [SierraMetalsInc](https://www.facebook.com/SierraMetalsInc)
LinkedIn: [Sierra Metals Inc.](https://www.linkedin.com/company/SierraMetalsInc)

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen und zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne des kanadischen und US-amerikanischen Wertpapierrechts in Bezug auf das Unternehmen (zusammen zukunftsgerichtete Informationen). Die zukunftsgerichteten Informationen umfassen unter anderem Aussagen im Hinblick auf die Geschäftstätigkeit des Unternehmens einschließlich der erwarteten Entwicklungen in der Geschäftstätigkeit des Unternehmens in zukünftigen Perioden, der geplanten Explorationstätigkeiten des Unternehmens, der Verfügbarkeit angemessener Finanzmittel des Unternehmens und sonstiger Ereignisse oder Bedingungen, die in der Zukunft eintreten können. Auch Aussagen hinsichtlich der Schätzungen von Mineralreserven und -ressourcen können insoweit als zukunftsgerichtete Aussagen betrachtet werden, als sie Schätzungen der Mineralisierungen umfassen, die zu Tage treten werden, falls und wenn die Konzessionsgebiete erschlossen oder weiter erschlossen werden. Diese Aussagen beziehen sich auf Analysen und andere Informationen, die auf Prognosen zukünftiger Ergebnisse, Schätzungen von noch nicht absehbaren Summen sowie Annahmen des Managements basieren. Alle Aussagen und Informationen, die sich explizit oder implizit auf Prognosen, Erwartungen, Annahmen, Pläne, Ziele, Vermutungen oder zukünftige Ereignisse oder Leistungen beziehen (die häufig, jedoch nicht immer, mit Worten oder Phrasen wie erwartet, geht davon aus, plant, prognostiziert, schätzt, nimmt an, beabsichtigt, Strategie, Ziele, Potenzial oder Abwandlungen dieser Begriffe beschrieben werden bzw. mittels Aussagen zum Ausdruck gebracht werden, wonach bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse eintreffen können, könnten, würden oder werden bzw. Negativformulierungen dieser Begriffe und ähnliche Ausdrücke), stellen keine historischen Tatsachen dar und können zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen sein.

Die zukunftsgerichteten Informationen unterliegen einer Vielzahl von Risiken und Unwägbarkeiten, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse davon abweichen, was in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommt, unter anderem für die Bergbaubranche typische Risiken, unter anderem Umweltgefährdungen, Arbeitsunfälle, ungewöhnliche oder unerwartete geologische Formationen, Überschwemmungen, Arbeitskämpfe, Explosionen, Einstürze, Witterungsbedingungen und kriminelle Aktivitäten; Schwankungen der Rohstoffpreise; höhere operative und/oder Investitionskosten; mangelnde Infrastruktur; die Möglichkeit, dass die zukünftigen Explorations-, Erschließungs- oder Abbauergebnisse nicht den Erwartungen des Unternehmens entsprechen; Risiken in Verbindung mit der Schätzung von Mineralressourcen und den geologischen Gegebenheiten, dem Erzgehalt und der Kontinuität von Mineralvorkommen und der Unfähigkeit, Reserven zu ersetzen; Preisschwankungen bei den Rohstoffen,

die das Unternehmen für seine Geschäftstätigkeit verwendet; Risiken im Zusammenhang mit Aktivitäten im Ausland; Änderungen von Gesetzen oder politischen Vorgaben, der Besteuerung im Ausland, Verzögerungen oder die Unfähigkeit, die erforderlichen staatlichen Genehmigungen einzuholen; Risiken in Bezug auf bestehende Kreditverbindlichkeiten; Probleme in Bezug auf das Eigentumsrecht an den Konzessionsgebieten des Unternehmens; Risiken im Zusammenhang mit Umweltvorschriften; Prozessrisiken; Risiken im Zusammenhang mit unversicherten Gefahren; die Auswirkungen des Wettbewerbs; die Volatilität des Kurses der Wertpapiere des Unternehmens; globale finanzielle Risiken; die Unfähigkeit, qualifizierte Mitarbeiter zu gewinnen und zu binden; potenzielle Interessenkonflikte; Risiken im Zusammenhang mit einer beherrschenden Gruppe von Aktionären; die Abhängigkeit von Dritten; Unterschiede bei der Berichterstattung zu Mineralreserven und -ressourcen zwischen den USA und Kanada; potenzielle Verwässerungstransaktionen; Fremdwährungsrisiken; Risiken in Verbindung mit Konjunkturzyklen; Liquiditätsrisiken; die Stützung auf interne Kontrollsysteme; Kreditrisiken einschließlich Risiken im Zusammenhang mit der Einhaltung von Vereinbarungen in Bezug auf das BCP-Werk des Unternehmens; die Unsicherheit von Produktions- und Kostenschätzungen für die Mine Yauricocha, die Mine Bolivar und die Mine Cusi; und sonstige Risiken, die in den Meldungen des Unternehmens bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden und der U.S. Securities and Exchange Commission aufgeführt werden; diese Dokumente sind unter www.sedar.com bzw. www.sec.gov abrufbar.

In dieser Liste wurden nicht alle Faktoren aufgezählt, welche die zukunftsgerichteten Informationen des Unternehmens beeinflussen könnten. Zukunftsgerichtete Informationen sind Aussagen über die Zukunft und folglich ungewiss. Die tatsächlichen Ergebnisse des Unternehmens oder andere zukünftige Ereignisse oder Bedingungen können sich aufgrund einer Vielzahl von Risiken, Unwägbarkeiten und anderen Faktoren wesentlich davon unterscheiden, was in den zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck kommt. Die Aussagen des Unternehmens, die zukunftsgerichtete Informationen enthalten, basieren auf Überzeugungen, Erwartungen und Meinungen der Geschäftsleitung zum Zeitpunkt der Äußerung dieser Aussagen. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren, falls sich die Umstände oder die Überzeugungen, Erwartungen oder Meinungen der Geschäftsleitung ändern sollten, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist. Aus den vorgenannten Gründen sollte man sich nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Informationen verlassen.

Hinweis zu Reserven- und Ressourcenschätzungen: Sämtliche Reserven- und Ressourcenschätzungen des Unternehmens werden gemäß den in Kanada geltenden Richtlinien (Canadian National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects) und nach dem Klassifizierungssystem des Canadian Institute of Mining and Metallurgy erstellt. Diese Normen weichen deutlich von den Anforderungen der SEC ab. Die Unterschiede zwischen diesen Normen werden in den von uns bei der SEC eingereichten Unterlagen erörtert. Mineralressourcen, die keine Mineralreserven darstellen, sind nicht notwendigerweise wirtschaftlich rentabel.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/67585--Sierra-Metals-Inc.-bestaetigt-fuer-Mine-Yauricocha-Porphyrmineralisierung.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).